Evangelische Volkspartei
Baselland

INFO

Ausgabe 1 / 2023

Etwas zum E

An die Möglichkeit des Unmöglichen glauben

Elisabeth Augstburger
Landratspräsi 17/18

Mitentscheiden oder Beteiligte mitentscheiden lassen, das machen wir im Beruf, in der Familie und bei verschiedensten Tätigkeiten. Wenn ich mit einem Projekt beschäftigt bin und andere Personen mitentscheiden, staune ich oft, was dabei herauskommt. Mitentscheiden dürfen wir in unserem Land auch, wenn es um politische Abstimmungen geht. Das ist längst nicht überall so. Bei Einsätzen hörte ich von Passanten schon oft den Satz, dass sie nicht an die Urne gehen werden, weil die Politikerinnen und Politiker sowieso machen, was sie wollen. Ich ermutige diese Menschen jeweils, indem ich ihnen sage, wie wichtig ihre Stimme ist.

Stellen wir uns vor, dass vielleicht genau diese Menschen zu einem anderen Resultat beitragen könnten, wenn sie abstimmen gehen! Wenn wir nicht wählen gehen, geben wir unsere Einflussmöglichkeiten anderen ab, schreibt Viktor Janke in einem Interview.

Unsere Chance:

MITENTSCHEIDEN

In der Bibel, im 1. Timotheus-Brief, steht, dass wir für die Politik beten sollen. Das ist etwas sehr Wichtiges!

Wir sollen jedoch auch praktisch handeln und mitentscheiden, wenn wir die Möglichkeit dazu haben. Wir können uns dadurch für die Werte und Ordnungen in unserem Land einsetzen. Aufträge von Gott für unsere Gesellschaft haben auch politische Dimensionen!

Die nächsten Wahlen stehen vor der Türe. Setzen wir den Auftrag deshalb um und gehen wählen. Motivieren wir dazu auch Menschen in unserem Umfeld und bei Aktionen in Dörfern und Städten. Mit unseren Stimmen können wir Veränderungen herbeiführen und Überraschungen erleben!

Martin Geiser
Präsident EVP BL

Der normale Alltag besteht andauernd aus Entscheidungen: wann stehe ich auf, was ziehe ich an, was kaufe ich ein.... An alle diese kleinen Entscheidungen haben wir uns gewöhnt. Bei grösseren Entscheidungen brauchen wir mehr Zeit und auch Gespräche: z.B. beim Jobwechsel, Wohnortswechsel, Familie gründen, etc. Und es gibt noch viele weitere Entscheidungen, wo meine Überlegungen gefragt sind. Ich möchte hier natürlich auf die politischen Entscheidungen zu schreiben kommen. Gibt es Abstimmungen, dann bin ich gefragt ob ich Ja oder Nein sage. Und am 12. Februar bin ich gefragt, mich für Menschen und Parteien zu entscheiden. Wen wähle ich? (Und falls ich nicht wähle, ist das auch eine Entscheidung, aber keine gute.)

Es sind zwei verschieden Wahlen: Regierungsratswahlen (RR; Majorz- resp. Kopfwahl) und Landratswahl (LR; Proporz- resp. Parteiwahl).
Zuerst zur einfacheren Wahl, der RR-Wahl. Dort muss ich mich nur für die Person (Kopf) entscheiden, da spielt die Partei keine Rolle. Die Frage lautet also: Welche 5 Personen können den Kanton BL die nächsten 4 Jahre am besten leiten/regieren?

Bei der LR-Wahl geht es primär um Parteien und erst danach um Köpfe. Die Frage hier lautet also: Von welcher Partei möchte ich vertreten werden? Die Wahlplattform «Smartvote» im Internet ist hierzu eine grosse Hilfe.

Zur Unterstützung der EVP ist es somit wichtig, dass ich eine EVP-Wahlliste 4 – und zwar möglichst unverändert – einwerfe. Damit gebe ich meiner Stimme die grösste Wirkung. Möchte ich eine Person von der Liste speziell unterstützen, dann kann ich dies tun, indem ich eine andere Person streiche und dafür eine andere doppelt aufführe. Ist alles nicht so einfach. Bei Fragen bin ich, André Wyss oder unsere Landrätinnen und Landräte gerne bereit, Auskunft zu geben.

LANDRATSWAHLEN vom 12. Februar 2023

Hier stellen wir Ihnen unsere insgesamt 83 Kandidatinnen und Kandidaten vor. Eine grosse Vielfalt an Persönlichkeiten aus diversen Berufen, Lebenssituationen, ehren- und nebenamtlich Engagierten bildet ein breites Bevölkerungsspektrum aus der Mitte der Gesellschaft ab.

Allschwil

Silvia Benz, Tobias Schläpfer, Silvia Nydegger, **Werner Hotz (bisher)**, Regula Streun, Cinzia Di Biase

Binningen

Lukas Keller, Peter Bertschi, Yannick Schmid, Esther Frey, Conny Ohler

Gelterkinden

Urs Dünner, Martin Geiser, Sandra Grossmann, Simone Wohlleben, Susanne Flückiger

Laufen

Peter Seeberger, Dany Hugelshofer, Tabea Lehmann, Guido Langenegger

Liestal

Benjamin Erni, Jonny Wüthrich, Doris Finkbeiner, Peter Gloor, Zeynep Dogan, Sonja Niederhauser, Carlos Peter, Esther Meisinger, Hilman Jackomuthu

Münchenstein

Felix Mangold, Helene Rediger, Beat Widmer, Brigitte Zulauf, Hanspeter Buff, Angela Baumann

Muttenz

Stephane Decrauzat, André Fritz, Jonas Wallmeroth, **Thomas Buser (bisher)**, Alejandra Kasper, Timon Zingg, Philipp Martin, Sabrina Maag

Oberwil

Susanne Stettler, Sugandhi Narayanan, Stephan Seitzinger, Denise Caccivio, Daniel Kaderli, Martin Buser, Marita Hotz, Käthi Seitzinger, Corinne Winter

Pratteln

Erika Beeli, Timon Sommerhalder, Daniel Stucki, **Irene Wolf (bisher)**, Christian Siegenthaler, Maria Siegenthaler, Pablo Armas, Monika Roth

Reinach

Tobias Beck, Ruth Blum, Simone Buser, Ursula Winkler, Traugott Frischknecht, Heinrich Beck, Markus Bäumler, Lea Blattner (nicht auf dem Bild: Adrian Dellenbach)

Sissach

Jürg Hüttenmoser, Yvonne Reisner, Paola Hüttenmoser, Micha Eglin, Matthias Häfelfinger, Maria Gaetani, Beat Heller

Waldenburg

Sven Mägli, Remo Frey, **Andrea Heger (bisher)**, Helene Koch, Andreas Beyeler, Isabell Vögtli

Sie unterstützen uns wirkungsvoll, indem Sie

- die EVP-Liste 4 unverändert einlegen.
- den leeren Wahlzettel verwenden und die EVP-Liste 4 in den Listenkopf schreiben.
- unsere Kandidierenden ein zweites Mal auf die Liste setzen (kumulieren).
- Menschen in Ihrem Umfeld motivieren, die EVP-Kandidierenden zu wählen.

Jede Stimme zählt. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

REGIERUNGSRATSWAHLEN vom 12. Februar 2023

EVP-Regierungsratskandidat Thomi Jourdan

Mit seiner Erfahrung im Gesundheitswesen und der Gesundheitspolitik gilt der Muttenzer Gemeinderat, Ökonom und Geschäftsführer eines KMU als erfolgsversprechender Kandidat für die Vakanz im Regierungsrat.

Regierungsratswahlen sind Persönlichkeitswahlen. Das heisst die Bevölkerung wählt jene fünf Persönlichkeiten, welche die Anforderungen an dieses Amt am besten erfüllen. Die Kandidatur von Thomi Jourdan ist in diesem Sinne ein Angebot an die Baselbieter Bevölkerung. Er führt ein Unternehmen mit 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ist seit 14 Jahren Gemeinderat von Muttenz, war acht Jahre für die EVP im Landrat und steht für eine sachbezogene und lösungsorientierte Politik.

Politik ist dann erfolgreich, wenn alle Betroffenen und Beteiligten an einen Tisch gebracht werden. Gleichzeitig hat die Bevölkerung genug von ideologischen Grabenkämpfen. Es braucht mehr Konsensbereitschaft für breit abgestützte Lösungen. Hierfür setzt sich Thomi Jourdan ein.

Ihm ist wichtig, dass Politik für die Menschen relevant ist. Als Regierungsrat möchte er auf die Menschen zugehen, die Bevölkerung frühzeitig einbeziehen, zuhören und proaktiv informieren.

Aus diesen und vielen weiteren Gründen (siehe auch www.thomijourdan.ch) empfehlen wir Ihnen, Thomi Jourdan in den Regierungsrat zu wählen. Besten Dank für Ihre Unterstützung!

AZB
4665 Rohr

POST CH AG

Termine

EVP BL

SO,	12.02.	Regierungs- und Landratswahlen
DI,	16.05.	General- und Parteiversammlung
DO,	15.06.	Mandatsträgertreffen

EVP Schweiz

SA,	25.03.	Delegiertenversamlung
FR,	21.04.	Club1000-Anlass

IMPRESSUM

Redaktion	Elisabeth Augstburger, Liestal, elisabeth.augstburger@gmx.ch Marianne Nyfeler Blaser, Binningen, nyfelerblaser@breitband.ch Irene Wolf, Füllinsdorf, irene.wolf@eblcom.ch André Wyss, Rohr, sekretariat@evp-bl.ch
Realisation	Claudia Dünner, Gelterkinden, claudia@duenner.ch
Druck	Dicad GmbH, Hölstein
Redaktionsschluss	15. Mai 2023
Auflage	2'300 Exemplare
Jahresabo	CHF 10 (IBAN CH39 0900 0000 4000 6168 5)
Adresse	Evangelische Volkspartei BL, Geschäftsführer André Wyss, Hüttenmattweg 58, 4655 Rohr, 062 299 10 00, www.evp-bl.ch